

Dimitrova Tzveta

Vorname: Tzveta

Nachname: Dimitrova

Nickname: Dineva Tzveta Dimitrova

erfasst als: Interpret:in Komponist:in

Genre: Neue Musik Klassik

Instrument(e): Klavier Klarinette

Geburtsjahr: 1968

Geburtsort: Stara Zagora - Bulgarien

Geburtsland: Bulgarien

Tzveta Dimitrova ist in Stara Zagora (Bulgarien) geboren und genoss seit ihrem 6. Lebensjahr Klavier- und Gehörbildungsunterricht. An der Staatlichen Musikakademie "Pancho Vladigerov" in Sofia studierte sie in den Jahren 1987 bis 1994 Musiktheorie. Dieses Studium schloss Dimitrova mit Auszeichnung ab. Parallel dazu schrieb sie sich in den Jahren 1992 bis 1997 bei Alexander Tekeliev in das Kompositionsstudium ein. Für ihr Diplom komponierte sie das "Konzert für Klavier und Orchester". In Wien wechselte sie im Jahr 1998 zum Lehrer Erich Urbanner, der an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien im Fach Komposition unterrichtete.

In den 1994 bis 1998 war Dimitrova Korrepetitorin an der Gesangabteilung der Staatlichen Musikakademie in Sofia. Daneben begann sie im Jahr 1992 als Musikredakteurin beim Bulgarischen Privatradiosenders "99". In den Jahren 1998 bis 2005 war sie Korrepetitorin am Institut für Komposition und Elektroakustik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Als selbständige Musikkorrespondentin des National Radio Sofia ist sie ab dem Jahr 1999 tätig. Als freiberufliche Pianistin sowie Komponistin arbeitet Dimitrova seit 2008. Sie begleitet beispielsweise das Vokal Ensemble Mödling (seit 2010) oder bei den Kompositionsmeisterkurs der Internationalen Sommerakademie "Prag-Wien-Budapest" am Semmering (2001-2004).

Tzveta Dimitrova erhielt für ihre Kompositionen zahlreiche Auszeichnungen/Preise/Stipendien: Förderungspreis der Stadt Wien für besondere Leistungen auf dem Gebiet der Musik (2008); Stipendium bei der Stiftung Dr. Robert und Lina Thyll-Dürr/Schweiz (2007/08), der Czibulka-Stiftung an der Musikuniversität für Musik und darstellende Kunst Wien (2005) sowie der TOKYO

FOUNDATION/Japan (2004, 2005); Theodor-Körner-Fonds-Förderungspreis für Komposition "Chameleon's Play" für Klavier und Schlagwerk (2003); Aufführungspreis der SKE/AUSTRO MECHANA für die Choreographie des eigenen Werkes "Metamorphose" für Klavier und Kammerorchester (2002), Spezialpreis für Komposition des Wettbewerbes "Musik und Erde" (international), sowie Spezialpreis des Bulgarischen Komponistenverbandes (UBC).

Nicola Benz (2020)

Stilbeschreibung

"Mich inspirieren Instrumentalisten, weil ich mir ständig den Musikprozess vorstelle. Themen wie Natur, Philosophie und Emotionen fließen in meine Werke ein und meine Motivation für ein Stück liegt oft tief in mir verborgen und eröffnet sich mir erst in der letzten Note."

Tzveta Dimitrova

"Besonders in ihren Kompositionen zeigt sich ein hohes Maß an Individualität, Konsequenz und Innovationsbedürfnis."

Dietmar Schermann, Vorstand des Instituts für Komposition und Elektroakustik

Auszeichnungen

1993 *Nationaler Wettbewerb "Nikola Stefanov"*, Sofia (Bulgarien): 3. Preis ([Toccata für Klavier](#))

1994 *Nationaler Wettbewerb "Nikola Stefanov"*, Sofia (Bulgarien): 2. Preis mit der Interpretation neuer Musik

1994 *Wettbewerb "Musik und Erde" (international)*: Spezialpreis für Komposition

1994 *Union of Bulgarian Composers*: Spezialpreis für Komposition

1997 [OESTIG - Österreichische Interpretengesellschaft, Internationale Sommerakademie Prag-Wien-Budapest](#), Reichenau/Rax: Preis für hervorragende Interpretation einer zeitgenössischen österreichischen Komposition

1997–1998 [Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#): außerordentliches Auslandsstipendium

2002 [Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana - SKE Fonds](#): Aufführungspreis für die Choreographie ([Metamorphose](#))

2003 [Theodor Körner Fonds](#): Förderungspreis ([Chameleon's Play](#))

2004–2005 *Tokyo Foundation* (Japan): Stipendium

2005 [Czibulka-Stiftung, mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#): Stipendium

2007–2008 *Stiftung Dr. Robert und Lina Thyll-Dürr* (Schweiz): Stipendium

2008 *Stadt Wien*: Förderungspreis für besondere Leistungen auf dem Gebiet

der Musik

2015 *Rachmaninoff-Kompositionswettbewerb* (Deutschland): 3. Preis ([Prelude - Fantasy](#))

2017 [Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#): Staatsstipendium für Komposition (halbjährig)

2017 [Bundeskanzleramt, Sektion für Kunst und Kultur](#): Kompositionsförderung

2018 [Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#): Staatsstipendium für Komposition (ganzjährig)

Ausbildung

1987–1994 *Staatliche Musikakademie "Pancho Vladigerov" Sofia* (Bulgarien): Musiktheorie - Diplom mit Auszeichnung

1992–1997 *Staatliche Musikakademie "Pancho Vladigerov" Sofia* (Bulgarien): Komposition ([Alexander Tekeliev](#))

1995–1997 Kompositionsmeisterkurs ([Erich Urbanner](#))

1998–???? [mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#): Komposition ([Erich Urbanner](#))

1998–1999 Schweiz: Kompositionsmeisterkurs ([Michael Jarrell](#))

Tätigkeiten (Auswahl)

1992–???? *Bulgarischer Privatradiosender "99"*: Musikredakteurin

1994–1998 [Staatliche Musikakademie "Pancho Vladigerov" Sofia](#) (Bulgarien): Korrepetitorin

1999–???? *Bulgarisches Nationalradio*, Sofia (Bulgarien): freiberufliche Tätigkeit (Musik-Korrespondentin)

2000–2001 [Klangforum Wien](#): musikalische Leiterin bei der Einstudierung des Schauspieles "Vivace" (Produktion und Regie: Beverly Blankenship)

2001–2004 [Internationale Sommerakademie Prag-Wien-Budapest](#): Pianistin (Kompositionsmeisterkurs)

1998–2005 [mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#): Korrepetitorin (Institut für Komposition und Elektroakustik)

2008–heute selbstständige Pianistin und Komponistin

2010–heute *Vokal Ensemble Mödling*: Korrepetitorin

[ÖKB – Österreichischer Komponistenbund](#), Wien: Mitglied

[Interessengemeinschaft Niederösterreichischer Komponisten – INÖK](#), Wien: Mitglied

Diskografie (Auswahl)

Tonträger mit ihren Werken

2005 Kulinarium XIV. Kammerkonzert - Ming Wang / Dünser / K. Kreuz /

Dimitrova / Alfery (ORF) // Werk: Reflexionen Nr. 2 für Klavier
2004 The Next Generation (ORF) // Werk: Metamorphose für Klavier und
Kammerorchester
2002 Kammerorchesterkonzert - Frieberger / Baksa / Dimitrova / Probst
(ORF) // Werk: Metamorphose für Klavier und Kammerorchester

Quellen/Links

INÖK: [Tzveta Dimitrova](#)

Österreichisches Musiklexikon online: [Tzveta Dimitrova](#)

Komponisten in Mödling: [Tzveta Dimitrova](#)

UBC – Union of Bulgarian Composers: [Tzveta Dimitrova](#)

Facebook: [Tzveta Dimitrova](#)

Youtube: [Tzveta Dimitrova](#)